

Aus der Heimat

Lebermäuler.

Naumburg. Ueber den Schaden, den die Nage- luhl...

Die Gedekfeier in Friedrichshafen

anlässlich des 25jährigen Bestehens der Luftschiffbau-Gesellschaft Zeppelin.



Unser Bild zeigt Dr. Gerner im Gespräch mit dem württembergischen Staatspräsidenten Bajkiff...



Der afghanische Gesandte Gulam Ebidig Khan

wurde in Berlin abgerufen und wird Ende September in seine Heimat zurückkehren...



Tödlischer Autounfall des lettischen Außenministers.

Der lettische Außenminister Memonitis ist das Opfer eines Automobilunglücks bei Riga geworden.

Staatliche Hilfe für die Opfer des Unwetters.

Berlin. Das preussische Innenministerium hat für die Notleidenden Gerbstelle...

Vorgefährlicher Fund.

Erlangen. Vor wenigen Tagen hat ein Junge aus Zabib dem Kommandeur für Vorgefährliche...

Die erwähnte Steinplatte gehört der vierten Periode der Bronzezeit an...

ein Mann, eine Frau und zwei Kinder bestattet wurden. Auf möglichst Gefährliche...

Staatsleistungen an die Landeskirche.

Desau. Die evangelisch-anhaltische Landeskirche läßt nichts unerledigt...

200 jähriges Jubiläum von Lauchhammer.

Lauchhammer. Am 25. August vor 200 Jahren wurde in Lauchhammer der neuerrichtete Hochofen angeblasen...

Wie armlich sah es vor 200 Jahren im Osterlande aus. Dürftig ersehnten sich die grösstenteils noch wendischen Bewohner...

Auch schwere Kriege sind dem Unternehmen nicht erspart geblieben, zumal es bei ihm eine Zeit des Stillstandes gab...

Wenn das 200jährige Bestehen Lauchhammers in diesem Jahre nicht als rauschendes Fest gefeiert wird...

Das Ende des Weissenfeller Lehrseminars.

Weissenfels. Am 3. und 4. Oktober findet die Abschlußfeier des Lehrseminars statt.

Das Wirtshaus zur Kapelle

Roman von Gulka Schröder.

3. Fortsetzung. Raubdrück verboten. An der Zimmerluft wehte noch ein feiner Talisstrauch...

„Sie musizieren?“ fragte Frieda Wagner. „Ja spiele gern Geige.“

Bater Wagner hatte Ziarrner gebracht, die Raubdrücken zu machen...

Gerhard Sahner fragte ob es geraten sei. Ich heute dem Vorsteher Weiße einen Besuch abzustatten...

„Ja.“ sagte Wagner darauf mit fester, scharfem Erstimme, „gehen Sie zu ihm.“

Bater Wagner trat mit ihm auf den Tur, wies aber die Straße hinüber...

dann ein Ende, und Sie lernen gleich etwas von dem Dram und Bran Hilgenborns kennen.

„Nun. Ich komme gern mit.“

„Gar nicht. Immer geradezu, wie es Ihnen uns Herz ist.“

Gerhard Wagner und seine Dorothea standen noch ein Weilchen in der Haustür...

„Ja,“ befähigte der alte Herr, „ich habe ihn von weitem gar nicht für einen Schulmeister halten wollen.“

„Zust du ja gar nicht, Vater.“

„Wie's nötig ist.“ Wenn er so ist, wie er scheint, dann spinnen wir ein gutes Garn zusammen.“

„Sie haben betwelle in der Wohlstube, das Mutterlein in der Sojaede, und hatten kleine Sorgenfältchen um den Mund und leise, zage, gelbliche Wänsche hinter den ruznigen Stirnen.“

Mutter Dorothea ließ die Wänsche über den Tisch rollen.

„Wenn ihm die Frieda gefalle und er ihr, dann wäre mit einem Male alles gut.“

nicht der Lebensprobe, alte Mann, als der er sich seinen Vati in Gerhard Sahners Herzen bereits erodiert hatte.

Mutter Wagner gmg hinaus, blaucterte in der Küche mit Frieda und freute sich, als auch die kein Neßl daraus machte, daß sie an dem Neuen zu loben fand.

Gerhard Sahner traf den Schuhen beim Frühstück. Er lag hinter dem Tisch und hatte einen großen Deller mit einer gebratenen Wänsche vor sich liegen.

Als der Lehrer einztrat, erhob er sich, gmg ihm etliche Schritte entgegen und reichte ihm die breite, feste, fleischige Hand.

Des Vorkessers Frau, klein, rundlich und ein wenig langsam, kam, sah in den weit ausladenden Hüften wiegend, über die Stube, die Jagarenkette in der Hand, stellte sie auf den Tisch und ließ sich neben ihrem Mann nieder.

(Fortsetzung folgt.)



Die Preisentlastungaktion.

600 000 Bauarbeiter vor der Aussperrung.

Der Lohntampf bei der Reichsbank

Ueber die Absichten der Regierung zur Beherrschung einer weiteren Preissteigerung und Herbeiführung einer Preisentlastung kann nach Mitteilungen von zuverlässiger Seite folgendes gesagt werden. Die Regierung ist entschlossen, alle ihre Mittel einzusetzen, um die ungeduldeten Preissteigerungen der Kartelle zu verhindern. Die Anwendung des Kartellgesetzes bietet dazu Maßnahmen...

Gestern hat die Generalversammlung der Bauarbeiter in Berlin sich erneut mit dem am Freitag gefällten Schiedsspruch beschäftigt und ihn als unannehmbar abgelehnt. Der Reichsarbeitsminister hat mit der Eisenbahngesellschaft der Arbeitgeberverbände des Baugewerbes Fühlung genommen und versucht, die Arbeitnehmer und Arbeitgeber nochmals an den Verhandlungstisch zu bringen...

Ueber den Standpunkt der Arbeitgeberverbände ist folgendes zu sagen: Zunächst wird von den Arbeitnehmerverbänden der Darstellung der Arbeitgeber, wonach die Löhne im Baugewerbe über denen der anderen Gewerbe lägen, widersprochen...

Im Reichsbankministerium hat man sich mit dem Reichsbank gegenüber drohenden Lohntampfe bei einsetzender Herbstzeit. Einprozent der Schiedsentscheidung hat der Reichsbankminister bereits eingegriffen und sich zur Einsetzung eines Schlichters bereit erklärt...

Wie der Allgemeine Verband der deutschen Bankangestellten mitteilt, findet Donnerstag im Reichsbankministerium eine Schlichtungssitzung statt, an der die Vertreter der Bankangestellten und des Tarifkomitees im Baugewerbe teilnimmt.

Gleich den Eisenbahnern hat auch die Post, Telegraphen- und Fernsprecher durch ihre Organisationen bei der Reichsbank um eine Lohnherabsetzung von 12 1/2 Prozent pro Stunde nachgefragt.

Die Bauarbeiter kehren ab.

Am 25. August. Wie von zuverlässiger Seite mitgeteilt wird, haben die vier Bergarbeiterverbände an den Reichskommissionär, die ein gemeinsames Schreiben gerichtet, in dem sie den am 19. August gefällten Lohnschiedsspruch einmütig ablehnen.

Uneinheitlich.

Berlin, 26. August. (Eigene Drahtmeldung.) Da das Dankschreiben zunächst befriedigt ist und wenig neue Kaufkraft zeigt, eröffnet die Werke unter vereinigtem Gemeinwohlwollen mit teilweise etwas ermäßigten Kursen. Dann aber steigen die Anläufe zu einer Besserung...

Berliner Verkehrskreisverkehr am 26. August. Weizen, Roggen, Hafer, Rote Kleie etc. verändert gegen gestern amtlichen Schluss.

Deutsche Käufe in englischen Textilmaschinen.

Nach der englischen Statistik sind im Juli wieder bedeutende Käufe an englischen Textilmaschinen gemacht worden. Deutschland hat mit 751 T. die größte Stelle gegenüber Britanien mit 284 T. und Holland mit 1415 T. In England ist die Ausfuhr englischer Textilmaschinen in den ersten sechs Monaten auf 3066 T. angewachsen gegenüber 1936 T. in den gleichen Zeit des Vorjahres...

Zur Neuregelung der deutsch-amerikanischen Wirtschaftsbeziehungen.

Die Verhandlungen zwischen den deutschen und amerikanischen Wirtschaftsdelegationen erfahren wir, daß zwischen der deutschen Delegation und dem amerikanischen Wirtschaftsdelegationen in Washington Verhandlungen über die Regelung der Handelsbeziehungen im Gange sind. Die Verhandlungen sind in der Hauptsache auf die Regelung der Handelsbeziehungen im Bereich der Textilindustrie und der Eisenindustrie beschränkt...

Keine Bierpreiserhöhung.

Da die neue Biersteuer erst mit dem 1. April nächsten Jahres in Kraft tritt, ist vor der Hand mit einer neuen Preissteigerung für Bier nicht zu rechnen, obwohl, wie die Brauereien angeben, die Höhe der Arbeiter und die Spitzenpreise in letzter Zeit durchaus gestiegen sind. Der Bierabgab ist sich infolge des warmen Wetters in letzter Zeit durchaus befriedigend gehalten.

Am kommenden Freitag die Bauarbeiter ganz Deutschlands ausgesperrt werden.

Von dieser einschneidenden Maßnahme würden über 600 000 Arbeiter betroffen werden. Außerdem würden schätzungsweise zwei Millionen Arbeiter und ihre Familienmitglieder betroffen werden, wenn die Einstellung der Arbeiter nicht allein auf die Bauarbeiter ausgedehnt wird, sondern auch auf alle mit dem Baugewerbe zusammenhängenden Gewerbe: Dachdecker, Klempner, Schlichter, Tischler, Maler usw. Die im Bauwesen tätigen Arbeiter sind in der Regel auch in anderen Gewerben tätig...

Der Standpunkt der Arbeitgeber.

Die deutschen Arbeitgeberverbände liegen sich heute mit dem Reichsarbeitsminister in Verhandlung. Sie bewegen sich zwischen 70 bis 85 Pf. pro Stunde für den ungelerten und 1 Pf. bis 1,25 Pf. für den gelerten Arbeiter. Gegenüber einer Zuverlassung von rund 140 Pf. liegen sie auf der Höhe von 100 bis 180 Pf. pro Stunde. Die Arbeitgeberverbände werden teilweise Verzicht auf 30 Pf. pro Stunde und mehr erheben. Der Lohn der Bauarbeiter und Tischlerarbeiten liegt ausnahmslos über den Löhnen der industriellen Arbeiter und nicht nur hier, sondern der industriellen Arbeiter. Neue Lohnsetzung würde eine Vertiefung der Kluft, die Gefahr der Verhinderung der Gleichheit im Baugewerbe, Lohnsetzung zunächst auf den Bauarbeiter und damit die Gefahr der Entwertung der anderen Bauarbeiter und damit die Gefahr der Entwertung der anderen Bauarbeiter...

Der Einfluß ungelerteter Mitterung wird auch einen erheblichen Einfluß auf den direkten Materialbedarf zur Folge haben.

Wie wir hören, hat das Reichsarbeitsministerium im Hinblick auf den Ernst der Lage und die Schwierigkeit einer Aussperrung auf die ganze Wirtschaft die Parteien noch einmal zu einer Verhandlung am Donnerstag nachmittag geladen. Es sollen noch einmal grundsätzliche Punkte geregelt werden, die von den freitragenden Gewerkschaften im Bauwesen nicht abgelehnt werden dürfen. Das Ministerium regnet damit, daß die Forderungen gelten und drücken sich bis dahin einander noch um ein weiteres Stück nähern, so daß es gelingen könnte, das übersteuerte Baugewerbe über einer halben Million Arbeiter zu verheimlichen.

Verhandlung am Donnerstag nachmittag.

Es sollen noch einmal grundsätzliche Punkte geregelt werden, die von den freitragenden Gewerkschaften im Bauwesen nicht abgelehnt werden dürfen. Das Ministerium regnet damit, daß die Forderungen gelten und drücken sich bis dahin einander noch um ein weiteres Stück nähern, so daß es gelingen könnte, das übersteuerte Baugewerbe über einer halben Million Arbeiter zu verheimlichen.

Vorkurse der Berliner Börse vom 25. August

Table with 4 columns: Kurs vom 25. 8., Kurs vom 24. 8., Kurs vom 23. 8., Kurs vom 22. 8. Lists various stocks and their prices.

Annahme des deutschen Einfluß nach Frankreich. Die Einfuhr von Waren in den letzten Schlußperiode repräsentierte nach amtlichen Ziffern einen Wert von 16 906 825 000 Fr gegen 17 851 803 000 Fr in der entsprechenden Zeit des Vorjahres. Deutschland steht als Bezugsland an dritter Stelle hinter den Vereinigten Staaten, Großbritannien und Belgien. Die wichtigsten Ziffern sind folgende (in Klammern die Ziffern des ersten Semesters 1924): Vereinigte Staaten 2 925 207 (3 014 088) Fr. Großbritannien 2 349 667 (2 490 817) Fr. Belgien-Bremburg 1 327 864 (1 292 538) Fr. Deutschland 1 281 817 (1 035 516) Fr. Frankreich 743 (763 018) Fr. Die Einfuhr aus den Vereinigten Staaten, Großbritannien und Italien ist demnach relativ stark zurückgegangen, während die Warenabfuhr aus Deutschland, Belgien und Brasilien sich dem Wert nach nicht unbedeutend erhöht haben.

Berliner Börsenkurse.

Large table with multiple columns showing stock prices for various companies and sectors like Deutsche Anleihen, Brauereiaktionen, Eisenbahnaktien, etc.

Alle Klein-Anzeigen haben die...
Lieferer bezahlen haben bei Nacht...
der Freizeitspaße in Höhe von 10 Worten.

Sämtliche Anzeigen auf dieser Seite 85 Extrablätter an 85 verchiedenen Stellen der verkehrsreichen...
Ergebnis des Angebotes zum Aus-
hang gebracht. Die Erfolgsicherheit der Anzeigen wird dadurch vervielfacht.

Offene Stellen

Alle eines der ältesten...
Brotbacken in unmittelbarer Nähe eines...
Geschäfts mit einer...
erfolgreichsten...

Disponent

Für bald oder...
eine...
Brauereibetriebe...
der...
Sägemühle...

Mann

Wohlhabender...
der...
Brauerei...
der...
Sägemühle...

Schneidmessen

ein...
aus...
Brauerei...
der...
Sägemühle...

Vertreter

ein...
aus...
Brauerei...
der...
Sägemühle...

Lehrer

ein...
aus...
Brauerei...
der...
Sägemühle...

Ein gibt nichts Einfacheres

man...
aus...
Brauerei...
der...
Sägemühle...

Guttschein

ein...
aus...
Brauerei...
der...
Sägemühle...

besseres Mädchen

ein...
aus...
Brauerei...
der...
Sägemühle...

Fräulein

ein...
aus...
Brauerei...
der...
Sägemühle...

Mädchen

ein...
aus...
Brauerei...
der...
Sägemühle...

Mädchen

ein...
aus...
Brauerei...
der...
Sägemühle...

Stütze

ein...
aus...
Brauerei...
der...
Sägemühle...

Stütze

ein...
aus...
Brauerei...
der...
Sägemühle...

Stütze

ein...
aus...
Brauerei...
der...
Sägemühle...

Mädchen

ein...
aus...
Brauerei...
der...
Sägemühle...

Junger Kellner

ein...
aus...
Brauerei...
der...
Sägemühle...

Süchtiger jung. Chauffeur

ein...
aus...
Brauerei...
der...
Sägemühle...

Wirtin

ein...
aus...
Brauerei...
der...
Sägemühle...

Wirtin

ein...
aus...
Brauerei...
der...
Sägemühle...

Mädchen

ein...
aus...
Brauerei...
der...
Sägemühle...

Mädchen

ein...
aus...
Brauerei...
der...
Sägemühle...

Mädchen

ein...
aus...
Brauerei...
der...
Sägemühle...

Mädchen

ein...
aus...
Brauerei...
der...
Sägemühle...

Haustochter

ein...
aus...
Brauerei...
der...
Sägemühle...

2 jg. Mädchen

ein...
aus...
Brauerei...
der...
Sägemühle...

Landwirtstochter

ein...
aus...
Brauerei...
der...
Sägemühle...

Mädchen

ein...
aus...
Brauerei...
der...
Sägemühle...

Mädchen

ein...
aus...
Brauerei...
der...
Sägemühle...

Mädchen

ein...
aus...
Brauerei...
der...
Sägemühle...

Mädchen

ein...
aus...
Brauerei...
der...
Sägemühle...

Mädchen

ein...
aus...
Brauerei...
der...
Sägemühle...

Beamtentochter

ein...
aus...
Brauerei...
der...
Sägemühle...

Möbli. Zimmer

ein...
aus...
Brauerei...
der...
Sägemühle...

Möbli. Zimmer

ein...
aus...
Brauerei...
der...
Sägemühle...

Möbli. Zimmer

ein...
aus...
Brauerei...
der...
Sägemühle...

Möbli. Zimmer

ein...
aus...
Brauerei...
der...
Sägemühle...

Möbli. Zimmer

ein...
aus...
Brauerei...
der...
Sägemühle...

Möbli. Zimmer

ein...
aus...
Brauerei...
der...
Sägemühle...

Möbli. Zimmer

ein...
aus...
Brauerei...
der...
Sägemühle...

Bulle!

ein...
aus...
Brauerei...
der...
Sägemühle...

Kapitalien

ein...
aus...
Brauerei...
der...
Sägemühle...

Hypotheken!

ein...
aus...
Brauerei...
der...
Sägemühle...

Teilhhaber

ein...
aus...
Brauerei...
der...
Sägemühle...

Heiratsgefuche

ein...
aus...
Brauerei...
der...
Sägemühle...

Heiratsgefuche

ein...
aus...
Brauerei...
der...
Sägemühle...

Heiratsgefuche

ein...
aus...
Brauerei...
der...
Sägemühle...

Heiratsgefuche

ein...
aus...
Brauerei...
der...
Sägemühle...



